

Die Reformationsgeschichtliche Forschungsbibliothek wurde 2018 eröffnet. Entstanden ist sie im Schloss Wittenberg durch die Zusammenführung der Bibliotheken des Ev. Predigerseminars und der Bibliothek des Lutherhauses Wittenberg, das zur Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt gehört. Die Reformationsgeschichtliche Forschungsbibliothek ist internationale Studienstätte für die Geschichte und Kultur der Reformation und Ausbildungsbibliothek des Ev. Predigerseminars. Die LutherMuseen und die Stiftung Leucorea unterstützt sie bei der Durchführung von Ausstellungs- und Forschungsprojekten. Sie umfasst ca. 230.000 Bände mit einem Altbestand von ca. 100.000 Bänden, zudem Sondersammlungen und archivalische Bestände. Organisiert ist sie derzeit als Gesellschaft bürgerlichen Rechts, in der das Ev. Predigerseminar Wittenberg, die Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt, die Stiftung Leucorea und die Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt zusammenarbeiten. Die Überführung in eine gGmbH soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt erfolgen.

Die Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt sucht für den Dienst in **der Reformationsgeschichtlichen Forschungsbibliothek** einen

### **Bibliothekar (m/w/d)**

Zu den Aufgaben gehören vor allem:

- Formale und inhaltliche Erschließung von Büchern und anderen Medien
- Bestandsmanagement
- Mitarbeit bei Entwicklung, Einführung und Betrieb neuer Services, z.B. Nutzerschulung und Social Media
- Mitarbeit im Lesesaal und der Auskunft (Beratung, persönlich, telefonisch und digital)
- Mitwirkung an Veranstaltungen und der Öffentlichkeitsarbeit der Forschungsbibliothek

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Dipl.-Bibl.) im Bereich Bibliotheks- und Informationsmanagement oder vergleichbare Qualifikation im Bereich Archivwesen oder Fachbuchhandlung
- Erfahrung im Umgang mit integrierten Bibliothekssystemen (vorzugsweise WiniBW/PICA)
- Katalogisierungserfahrung
- gute Kenntnisse in RDA
- Bereitschaft zur Fortbildung
- sicherer Umgang mit gängiger Bürosoftware

Wünschenswert ist Vorkenntnis in der Katalogisierung historischer Bestände.

Wir bieten:

- Einen Arbeitsplatz in einem Ort mit sehr guter Anbindung nach Halle, Leipzig, Dessau und Berlin
- ein vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten Team
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L, Tarifgebiet Ost)
- Vergütung mit Entgeltgruppe 9b bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen
- eine individuelle Zuordnung der tariflichen Erfahrungsstufe unter Berücksichtigung Ihrer bisherigen Berufserfahrung
- Flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- zusätzliche Altersvorsorge (VBL) wird ermöglicht
- vermögenswirksame Leistungen können gewährt werden
- Vielzahl an attraktiven Weiterbildungsmöglichkeiten, u.a. Seminare zur beruflichen Weiterentwicklung

Die Zusammenarbeit soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit insgesamt 40 Stunden/ Woche beginnen. Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet.

Der Dienort ist **Lutherstadt Wittenberg**.

Chancengleichheit ist uns wichtig. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungskosten können leider nicht erstattet werden. Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **19.12.2024** an die

LutherMuseen  
Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt  
Silke Reineck  
Collegienstraße 54  
06886 Lutherstadt Wittenberg  
[bewerbung@luthermuseen.de](mailto:bewerbung@luthermuseen.de)

Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig unter der vorgenannten E-Mailadresse oder postalisch bei uns eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Übersendung Ihrer E-Mail an uns unverschlüsselt erfolgt.